

Alte Melodien in neuem Gewand

Nicht alltägliches Konzert in der Stadtkirche

Ein spannendes und überraschendes Orgelkonzert konnte das Publikum geniessen. Die Organistin Elisabeth Berner tauchte zusammen mit ihren Triokollegen die Stadtkirche Bremgarten in eine mitreissende Jazzclub-Atmosphäre.

Der Saxofonist Reto Suhner und der Perkussionist Tony Renold verstanden es am letzten Sonntag, ihre Klänge mit der Orgel verschmelzen zu lassen. Es war für den Zuhörer zuweilen nicht einfach herauszuhören, welcher Soundeffekt von welchem Instrument stammte. Die Organistin zog zum Beispiel ihre Register manchmal nicht vollständig heraus, wodurch die Orgel wimmerte und säuselte. Die Bremgarter Orgel verfügt zudem über mehrere unterschiedliche Zungenregister, die das Gefühl erzeugten, dass auf der Empore nicht nur ein Bläser, sondern gleich mehrere Musiker am Werk sind.

Improvisation auf höchstem Niveau

Das Trio improvisierte auf höchstem Niveau in freier, oft gar wilder Manier, bei der man sich in der Kirchenbank am liebsten dazu bewegt hätte. Die auf dem Programm aufgeführten Arrangements von mehreren Chorälen wurden ins fließende Programm eingebaut, sodass man sie nur erkannte, wenn man sich darauf achtete und die Melodien gut im Ohr hat. Es war sehr interessant, wie diesen alten Melodien ein neues Gewand verliehen wurde. Eindrücklich war Berners jazziges Arrangement von Bachs Schübler-Choral «Wachet auf, ruft uns die Stimme».

Nach dem Konzert vom letzten Sonntag gab es vereinzelte Stimmen, die mit diesen modernen Klängen in



Sie boten dem Publikum ein spannendes und überraschendes Konzert: (von links) Reto Suhner, Elisabeth Berner und Tony Renold.

Bild: zg

der Kirche ihre Probleme hatten. Die Organisatoren hatten sich vorgenommen, die Orgel in einem neuen Licht in unterschiedlichen Stilen zu präsentieren, und so markierte dieses Konzert einen fulminanten Abschluss des 28. Konzertzyklus. Die Orgel traf nacheinander auf Pop, Volksmusik und Jazz. Der Orgelkreis wurde in je-

dem dieser Konzerte mit ausserordentlich vielen Konzertbesuchern belohnt.

Orgel in ihrer ganzen Vielfalt

Nach diesem Erfolg möchte der Orgelkreis Bremgarten auch im nächsten Zyklus die Strategie weiterverfol-

gen, die Orgel dem Zuhörer als eines der vielfältigsten Instrumente überhaupt in ganz unterschiedlichen Kombinationen zu präsentieren.

Der nächste Konzertzyklus startet am 13. November in der Stadtkirche in Bremgarten; die Orgel trifft dann auf Religionen. Man darf gespannt sein. --zg